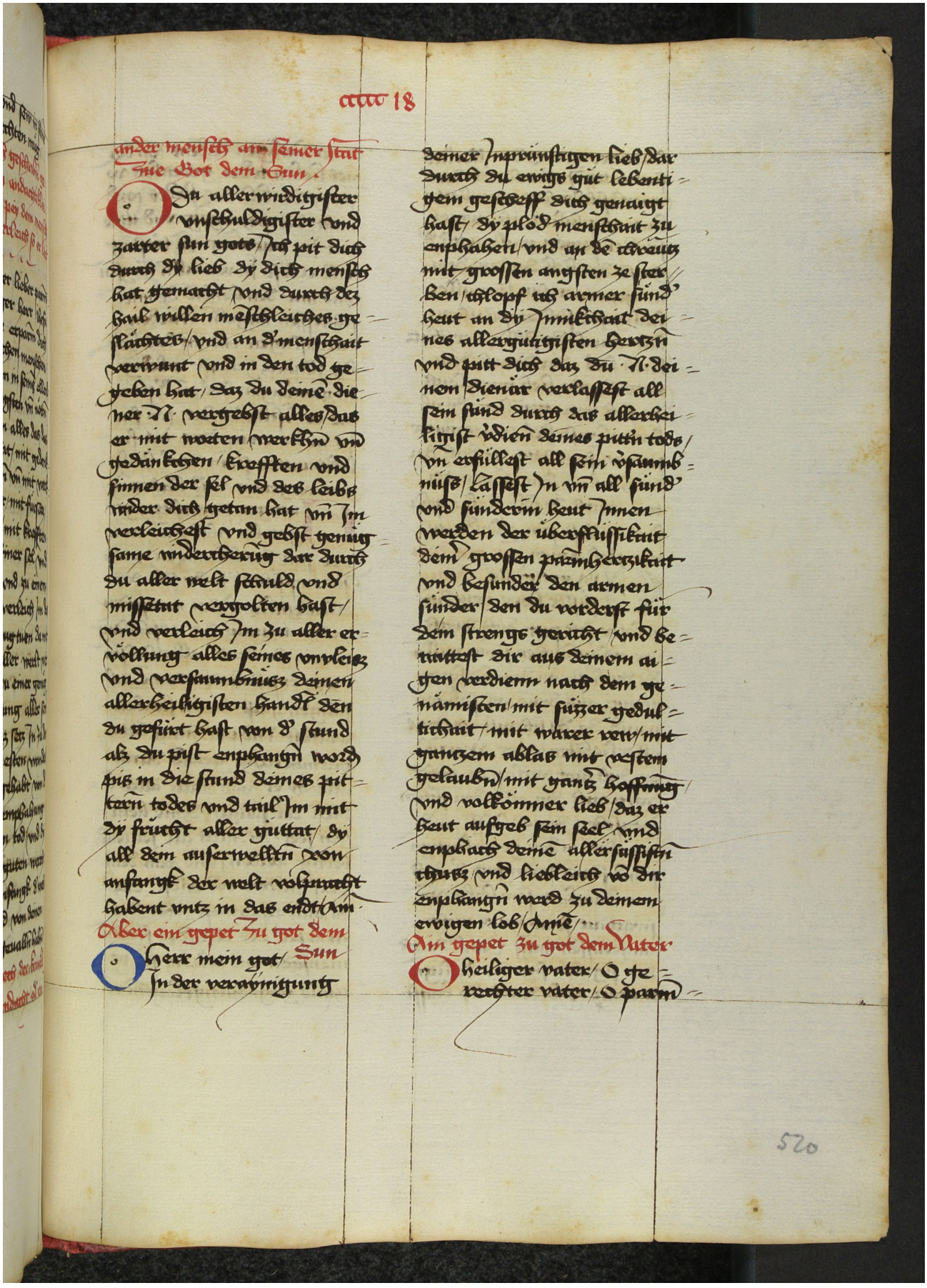
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8282
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek





ander mensch an seiner stat
zue Got dem Sun.

O du aller wirdigister
vnschuldigister vnd
zarter sun gots / Ich pit dich
durch dy lieb dy dich mensch
hat gemacht / vnd durch dez
hail willen mēschleiches ge=
slächtes / vnd an d' menschait
verwunt / vnd in den tod ge=
geben hat / daz du deinē die=
ner N. vergebst alles / das
er mit worten / werkhn vn
gedänkchen / krefften vnd
sinnen der sel vnd des leibs
wider dich getan hat vn Im
verleichest vnd gebst genüg=
same widercherūg dar durch
du aller welt schuld vnd
missetat vergolten hast /
vnd verleich Im zu aller er=
völlung alles seines vnvleisz
vnd versaumbnüsz deinen
allerheiligisten handl' den
du gefürt hast von d' stund
alz du pist enphangn word
pis in die stund deines pit=
tern todes vnd tail Im mit
dy frucht aller güttat / dy
all dein auserwelltn von
anfangk der welt volpracht
habent vntz in das endt / Am.

Aber ein gepet zu got dem Sun

O herr mein got /
In der verainigung
deiner Inprünstigen lieb / dar
durch du ewigs güt lebenti=
gem geschefft dich genaigt
hast / dy plöd menschait zu
enphahen / vnd an dē chreutz
mit grossen angsten ze ster=
ben / chlopf ich armer sünd'
heut an dy Innikchait dei=
nes allergütigisten hertzn
vnd pitt dich daz du N. dei=
nem dienär verlassest all
sein sünd durch das allerhei=
ligist v'dien deines pittn tods /
vn erfüllest all sein v'saumb=
nüss / lassest In vn all sünd'
vnd sünderin heut Innen
werden der überflüssikait
dein grossen parmhertzikait
vnd besunder den armen
sünder / den du vorderst für
dem strengs gericht / vnd be=
raittest dir aus deinem ai=
gen verdienn nach dem ge=
nämisten / mit süzzer gedul=
tichait / mit warer rew / mit
gantzem ablas mit vestem
gelaubn / mit gantz hoffnung /
vnd volkömmer lieb / daz er
heut aufgeb sein seel vnd
enphach deine allersüssistn
chusz / vnd liebleich vō dir
enphangn werd zu deinem
ewigen lob / Amē /

Am gepet zu got dem Vater

O heiliger vater / O ge=
rechter vater / O parm=